

Mich freut es, dass der Stadtrat gewillt ist, das Interesse an der Führung einer Klasse mit erhöhten Anforderungen beim Kanton anzumelden. Ich bin überzeugt, dass eine solche Klasse einen grossen Mehrwert für Gossau bringen würde. Wesentlich ist mir, dass solche Klassenzüge nicht nur auf die gymnasiale Matura abzielen. Ganz klar sollen damit auch verbesserte Möglichkeiten für die Absolventen der Berufsmatura geschaffen werden. Von einer Klasse mit erhöhten Anforderungen profitieren auch Gewerbe und Industrie. Das bewährte duale Bildungssystem ist auch auf exzellente Lernende in der Berufsbildung angewiesen.

In den Antworten des Stadtrats spüre ich jedoch vor allem Bedenken und keinerlei Begeisterung. Die Argumente sind wie vor 5 Jahren, als man noch gegen das Ansinnen war. Heute zieht man einzig einen andern Schluss, nämlich ein „ja“ zu einer Bewerbung beim Kanton. Die positiven Aspekte dieser effizienten Art von Begabtenförderung werden im ganzen Bericht leider mit keinem Wort erwähnt.

In der Antwort 1 wird auf die überdurchschnittlichen Übertrittszahlen im Vergleich zu andern Schulträgern hingewiesen. Diese Aussage haben die Medien als Hauptargument übernommen. Bei der Erhebung von Zahlen unterlief jedoch der Schule ein Interpretationsfehler. In der Zwischenzeit konnte in einem Gespräch die Angelegenheit bilateral bereinigt werden. Die Begründung ist relativ kompliziert und ich möchte nach dem klärenden Gespräch mit der Schule nicht darauf herumreiten. Die Stadt wird in Zukunft nicht mehr mit überdurchschnittlichen Übertrittszahlen argumentieren.

Der Stadtrat sieht bei einer allfälligen Schaffung einer Klasse mit erhöhten Anforderungen eine Konkurrenzsituation in Gossau. Das stört mich überhaupt nicht. Es ist nicht die Aufgabe der öffentlichen Schule, andere Anbieter vor Konkurrenz zu schützen. Konkurrenz schadet nicht, Konkurrenz beflügelt und sollte alle betroffenen Schulen besser machen.

Der Stadtrat beschreibt in der Antwort ausführlich die Begabtenförderung. Die genannten Massnahmen für Begabte haben einen geringen Einfluss auf eine Klasse mit erhöhten Anforderungen. Niveaunklassen in Englisch, Teamteaching in der Mathematik oder ähnliche Angebote gibt es in fast allen Oberstufen, damit hebt sich Gossau nicht von andern Oberstufenzentren ab.

Ich komme zum Schluss. Das „ja“ gefällt mir. Ich wünsche mir vom Schul- bzw. Stadtrat für diese Angelegenheit einfach etwas mehr Begeisterung und mehr Blick auf die positiven Aspekte.

Eine Diskussion ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht notwendig.